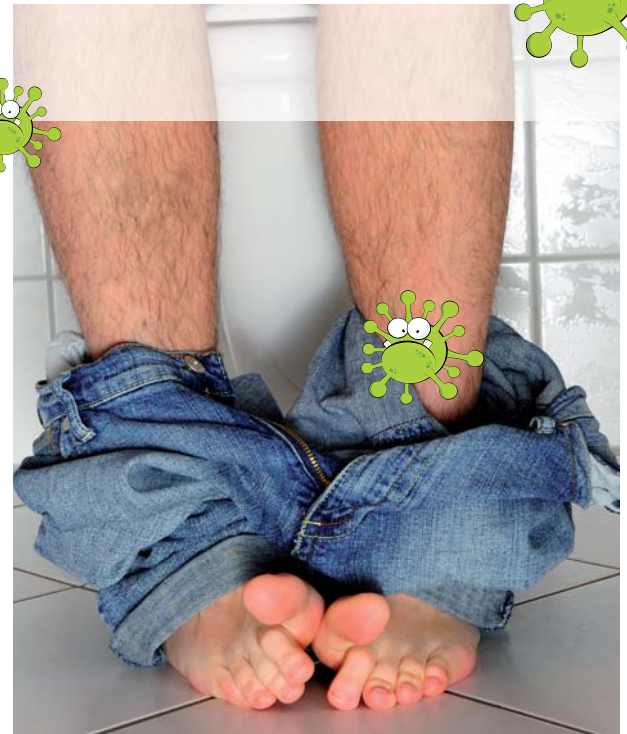




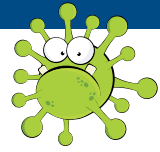
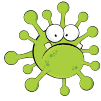
# NOROVIREN

## Informationen für Patienten



Ev. Krankenhaus Bielefeld gGmbH  
Institut für Laboratoriumsmedizin,  
Mikrobiologie und Hygiene  
Schildescher Str. 99  
33611 Bielefeld

# NOROVIREN



## Informationen für Patienten

Bei Ihnen wurde eine Infektion mit Noroviren festgestellt. Noroviren lösen Magen-Darm-Erkrankungen mit heftigem Erbrechen und Durchfällen aus, die meist ganz plötzlich auftreten. Die Viren sind weltweit verbreitet und für einen Großteil von Magen-Darm-Infektionen verantwortlich.

Noroviren sind hochgradig ansteckend. Stuhl und Erbrochenes von Ihnen oder anderen Erkrankten enthalten besonders viele Viren. Schon minimale Virusmengen, die in winzigsten, für Sie mit bloßem Auge nicht mehr sichtbaren Resten des Stuhls oder Erbrochenen enthalten sind, sind für eine Ansteckung anderer Patienten ausreichend. Diese winzigsten Mengen können sich unbemerkt insbesondere noch an Ihren Händen befinden. **Eine sorgfältige Händehygiene ist daher auch von Ihrer Seite her, eine der wichtigsten Maßnahmen, um eine Ausbreitung des Erregers zu verhindern.** Daneben müssen wir noch weitere Vorsichtsmaßnahmen ergreifen. Welche Maßnahmen für die Dauer Ihrer Erkrankung zu ergreifen sind und was Sie tun können, stellen wir Ihnen nachfolgend vor.



### Händehygiene

**Saubere Hände sind das A und O zur Vermeidung von Ansteckungen.** Während Ihrer Erkrankung sollten Sie besonders auf die Sauberkeit Ihrer Hände achten. Lassen Sie sich vom Pflegepersonal die korrekte Händedesinfektion zeigen

und desinfizieren Sie sich die Hände insbesondere nach jedem Toilettengang. Vermeiden Sie während Ihrer Erkrankung das „Händeschütteln“ zur Begrüßung. Das ist keine Unhöflichkeit, sondern schützt Sie und andere vor Ansteckung!



### Weitere Maßnahmen

Sie erhalten für die Dauer der Erkrankung eine eigene Toilette. Gleichfalls betroffene Patienten können mit Ihnen Zimmer und WC teilen. Bitte benutzen Sie nur die Ihnen zugewiesene Toilette und verlassen Sie das Zimmer nicht ohne Rücksprache mit dem Pflegepersonal.

Das Pflegepersonal zieht bei pflegerischen Tätigkeiten an Ihnen besondere Schutzkleidung an.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass für die Zeit Ihrer Erkrankung die Anzahl der Besucher auf ein Mindestmaß zu beschränken ist. Die Besucher werden gebeten, sich vor Besuch an die Pflegekräfte zu wenden.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Ihr Stationspersonal.

Eine gute Besserung wünscht Ihnen Ihr

*EvKB-Hygieneteam*

